

## **UNSER JAHRESWETTBEWERB 2002:**

### **„Biosphärenwirte gesucht“**

Nach den Kriterien der UNESCO Resolution „Mensch und Biosphäre“ von 1970 wird die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft als Biosphärenreservat besonders geschützt, gepflegt und zu einer Modellregion für dauerhaft umweltgerechte Landnutzung entwickelt.

Steigende Besucherzahlen zeigen, dass immer mehr Menschen sehen wollen, wie wir die Heide- und Teichlandschaft schützen und entwickeln und wie wir uns den Weg zu einem harmonischen Miteinander von Mensch und Natur im Biosphärenreservat vorstellen.

### **Miteinander von Mensch und Natur**

Das Miteinander von Mensch und Natur prägt auch den Tourismus im Biosphärenreservat.

Unsere Besucher sind anspruchsvoll.

Sie wollen Natur erleben, sind neugierig auf unsere Kulturlandschaft, unsere Dörfer und ihre Menschen.

Sie wollen sehen, was für uns „Nachhaltiges Wirtschaften“ bedeutet und was wir zum Aufbau regionaler Wirtschaftskreisläufe tun.

Die touristischen Betriebe, Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Restaurants, Gaststätten, Vermieter von Ferienwohnungen und –zimmern, Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“, Betreiber von Campingplätzen haben wesentlichen Anteil an der Gestaltung des Miteinanders von Mensch und Natur im Biosphärenreservat.

### **Gastlichkeit im Biosphärenreservat**

Deshalb wollen wir mit unserem Jahreswettbewerb 2002 den Einstieg schaffen in eine neue Qualität der Partnerschaft mit den Tourismusbetrieben im Biosphärenreservat.

Im Jahr 2002 wollen wir erstmalig die Auszeichnung „Biosphärenwirt“ verleihen.

Die Auszeichnung „Biosphärenwirt“ ist eine Anerkennung für nachhaltiges Wirtschaften, den sorgsamsten Umgang mit Ressourcen, den Beitrag zum Erhalt unserer Kulturlandschaft und zum Aufbau regionaler Wirtschaftskreisläufe im Sinne der Entwicklungsziele des Biosphärenreservats.

### **Kriterien**

- Beitrag zur Schonung bzw. zum Schutz von Natur und Umwelt
- Beitrag zur Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe (Verwendung regionaler Produkte, Zusammenarbeit mit Handwerkern und Dienstleistungsbetrieben aus der Region, etc.)
- Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft (einschließlich ihrer landschaftstypischen Architektur)
- Angebot regionaler Spezialitäten
- Beitrag zum Wohlbefinden der Gäste des Biosphärenreservats (z. B. Angebot für Vegetarier, Diabetiker, altengerechte Einrichtung, Kinderbetreuung, Gepäcktransport)
- Beitrag zur Information der Gäste über die Besonderheiten der Heide- und Teichlandschaft

### **Biosphärenwirte:**

#### **Partner des Biosphärenreservats**

Wir möchten mit unseren „Biosphärenwirten“ (und den Betrieben, die diesen Status anstreben) eine aktive Partnerschaft eingehen.

Die Biosphärenwirte werden in den Veröffentlichungen des Biosphärenreservats, auf Messen und Veranstaltungen öffentlichkeitswirksam präsentiert.

Dabei soll es aber nicht bleiben. Wir wollen in der Zukunft mit den Biosphärenwirten (und solchen, die es werden wollen) aktiv an der Entwicklung und Profilierung des touristischen Angebots und der touristischen Betriebe weiter arbeiten.

### **Wer kann sich bewerben?**

Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe im Biosphärenreservat (Teilnahmeberechtigung siehe Rückseite): Hotels, Pensionen, Restaurants, Gaststätten, Vermieter von Ferienwohnungen und –zimmern, Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“, Betreiber von Campingplätzen.

### **Wie erfolgt die Teilnahme?**

Ganz einfach: Schreiben Sie uns „Ja, ich möchte Biosphärenwirt werden“. Postkarte, Telefax oder E-Mail an die Biosphärenreservatsverwaltung, Am Sportplatz 231, 02906 Mücka, genügt.

Nennen Sie uns einen Ansprechpartner und vergessen Sie nicht Ihre Anschrift. Wir rufen Sie an, kommen nach Terminabstimmung zu Ihnen und Sie zeigen uns vor Ort, welchen Beitrag Sie als „Biosphärenwirt“ zur Weiterentwicklung des Miteinanders von Mensch und Natur im Biosphärenreservat leisten (können).

## Bewerbungsfrist

Einsendeschluss für Bewerbungen:  
10. August 2002 (Datum des Poststempels).

## Wie geht es weiter?

Nach Vorprüfung durch die Biosphärenreservatsverwaltung erfolgt eine Begutachtung und Bewertung der eingegangenen Bewerbungen durch eine Jury, der namhafte Vertreter des Tourismus und des Naturschutzes angehören.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Auszeichnung

Die Biosphärenwirte des Jahres 2002 werden im Rahmen des 5. Warthaer Naturmarktes am 14. September 2002 ausgezeichnet.

Sie erhalten eine Plakette „Biosphärenwirt“ mit dem Logo des Biosphärenreservats und sind berechtigt, diese in ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden.

Wir werden die ersten „Biosphärenwirte“ auf der bundesweit bedeutendsten Messe für nachhaltiges Reisen, dem Reisepavillon, (31.1. bis 2.2.2003 in Hannover) präsentieren.

## Es geht weiter

Die Auszeichnung „Biosphärenwirt“ soll keine „Eintagsfliege“ sein, sondern nach dem Start im Jahre 2002 an mehr und mehr Betriebe verliehen werden.

Deshalb wollen wir auch mit den Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben im Gespräch bleiben, die den Status „Biosphärenwirt“ in 2002 (noch) nicht erreichen.

## Rückfragen

Telefonische Rückfragen richten Sie bei Bedarf bitte an Frau Dr. Astrid Mrosko, Biosphärenreservat, Tel.: 035893/506-71 oder -70

## Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe aus den nachfolgend aufgeführten Ortsteilen der Gemeinden des Biosphärenreservats

Mücka (OT Mücka, Förstgen, Ölsa, Leipzig)

Quitzdorf am See (nur OT Steinölsa, Horscha, Petershain)

Kreba-Neudorf (OT Kreba, Neudorf, Tschernske, Klitten)

Klitten (OT Klitten, Dürrbach, Jahmen, Kaschel, Zimpel, Tauer, Klein-Radisch)

Uhyst (OT Uhyst, Mönau, Rauden, Drehna)

Lohsa (nur OT Driewitz, Litschen, Friedersdorf mit Womiatke, Mortka, Steinitz, Weißig, Hermsdorf)

Knappensee (nur OT Koblenz, Groß Särchen, Wartha)

Radibor (nur OT Milkel, Droben, Lippitsch, Wessel)

Großdubrau (nur OT Crosta, Jetscheba, Kauppa, Commerau, Spreewiese, Klix, Sdier, Särchen)

Guttau (OT Halbendorf/Spree, Guttau, Kleinsaubernitz, Lieske, Lömmischau, Wartha, Neudorf/Spree, Neudörfel)

Hohendubrau (nur OT Dauban)



Ein Biosphärenreservat der UNESCO

## Impressum

Herausgeber:

Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Verwaltung/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Am Sportplatz 231, 02906 Mücka

Tel.: (035893)50640, Fax: (035893)50650

E-Mail: Astrid.Mrosko@brv.smul.sachsen.de

Text und Gestaltung: Korff Agentur für Regionalentwicklung  
Moritzburger Weg 67, 01109 Dresden, Tel.: 0351/88383530

Auflage: 1000

Druck: Druckerei Thiersch, 02906 Niesky

© 2002 by BR-Verwaltung Mücka

INFO-BLATT 2/2002

ÖA

# PROJEKTE IM BIOSPHEREN- RESERVAT

*...wieder ein Wettbewerb*

## Biosphärenwirte gesucht

- **Gastlichkeit im Biosphärenreservat**
- **Nachhaltig wirtschaften**
- **Regionale Wirtschaftskreisläufe fördern**
- **Umwelt schonen**
- **Kulturlandschaft erhalten**

